

# Demonstration

im Rahmen des bundesweiten Aktionstags

## **BAföG für Alle – statt Profite für wenige!**

**Freitag • 28. Juni 2024**

**Auftakt um 16 Uhr**

**Sternmarsch:**

**Dammtor**

(UHH, TU, HfMT,  
weitere norddeutsche Hochschulen)

**Berliner Tor**

(HAW, HCU & HfBK)

**Zusammenführung am  
Hauptbahnhof**

**Schlusskundgebung  
Rathausmarkt**



[www.bafög-für-alle.de](http://www.bafög-für-alle.de)

V.i.S.d.P.: Leonie Corinth, c/o AStA HAW, Berliner Tor 11, 20099 HH

# BAföG für Alle – statt Profite für wenige!

## Hochschulübergreifende **Demonstration**

im Rahmen des bundesweiten Aktionstags

Eine grundsätzliche Reform des BAföGs ist dringend erforderlich: Rund zwei Drittel aller Studierenden verfügt trotz Nebenjobs und alledem über weniger als 60% des mittleren Einkommens der Gesamtbevölkerung (1.251 €) und ist damit akut armutsgefährdet (Stand 2021). Nur 13% der Studierenden erhält mit dem BAföG überhaupt eine staatliche Ausbildungsförderung. Die schleichende Absenkung der Regelsätze (weit unter das reale Bedarfsniveau), der schrittweise aufgebaute Verschuldungsdruck und die immer restriktiveren Zugangsbeschränkungen haben die ursprünglich solidarisch erkämpfte Garantie des Rechts auf Bildung für Alle zu einer Farce verkommen lassen. Die für dieses Jahr vom Bundesbildungsministerium geplante Reform will diesen Zustand zementieren. Das Gegenteil ist geboten.

Es braucht einen gesellschaftlichen Paradigmenwechsel von der privatisierten Alltagsbewältigung hin zur gemeinschaftlichen Gestaltung allseitig humaner Lebensbedingungen durch die Vielen. Dafür haben die höheren Bildungseinrichtungen und ihre Mitglieder entscheidende Bedeutung. Auch deshalb braucht es endlich ein BAföG, das der aktuellen Lebensrealität von Studierenden und dem notwendigen Anspruch des sozial gleichen Zugangs zu Bildung für Alle gerecht wird. Das bedeutet auf Höhe der Zeit eine staatliche Ausbildungsvergütung, die allen Studierenden,

Auszubildenden und Schüler:innen über 18 Jahren folgendermaßen gezahlt wird:

**1200€ Monatlich** • Inflationsangepasst  
**Altersunabhängig** • Unbefristet  
**Elternunabhängig** • Herkunftsunabhängig  
**Rückzahlungsfrei**

Die Mittel dafür sind längst vorhanden: Statt immer neue Milliarden Geschenke an Rüstungsindustrie, Banken und Großkonzerne zu schnüren und mithilfe der Schuldenbremse die allgemeinen Krisenlasten immer wieder auf die große Mehrzahl der Bevölkerung abzuwälzen, sind endlich die Krisenprofiteure zur Kasse zu bitten und massive Investitionen in den Erhalt und Ausbau der sozialen Daseinsvorsorge zu tätigen. Dazu gehört auch eine staatliche Ausbildungsförderung, die diesen Namen verdient.

Es ist nicht zuletzt an uns Studierenden, eine solche Tendenzwende gesellschaftlich durchzusetzen. Die Zeiten dafür sind mehr als reif. Daher: Schluss mit Bildungsungleichheit und prekärem Studieren! Die Freude am Lernen kommt beim Demonstrieren!

Hinaus zum bundesweiten Aktionstag: BAföG für Alle statt Profite für Wenige!

[www.bafög-für-alle.de](http://www.bafög-für-alle.de)



**Freitag • 28. Juni 2024**  
**Auftakt um 16 Uhr**

**Sternmarsch:**

**Dammtor**

(UHH, TU, HfMT, weitere norddeutsche Hochschulen)

**Berliner Tor**

(HAW, HCU & HfBK)

Zusammenführung am **Hauptbahnhof**  
Schlusskundgebung auf dem **Rathausmarkt**